

06.06.2001 – 10:00 Uhr

Wenn das Blut blass und blässer wird / Leukämien: eine neue Broschüre der Krebsliga

Bern (ots) -

Die Bezeichnung Leukämie steht für zahlreiche Krankheiten, deren Merkmale und Behandlung unterschiedlich sind. Im Volksmund werden sie oft "Blutkrebs" und in einem Atemzug mit baldigem Tod genannt. Eine neue Broschüre der Krebsliga schafft Klarheit - sowohl für Betroffene als auch für ihre Angehörigen und Freunde. Sie hilft unnötige Ängste abbauen, verschweigt aber auch die damit verbundenen Probleme nicht. Leukämien bei Erwachsenen - wie weiter?" ist kostenlos auf deutsch, französisch und italienisch über Tel. 0844 85 00 00 erhältlich.

Der Begriff Leukämie stammt aus dem Griechischen und bedeutet "weisses Blut". Die ausser Kontrolle geratene Vermehrung weisser Blutkörperchen ist denn auch charakteristisch für Leukämien.

Auffallende Blässe, geschwollene Lymphknoten, schwer stillbare Blutungen, Abgeschlagenheit, Atemnot können erste Anzeichen einer Leukämie sein. Weitere diagnostische Untersuchungen - von der genauen Blutanalyse bis zur Knochenmark-entnahme - sind jedoch unumgänglich. Sind sie schmerzhaft? Wie lange dauern sie? Was unterscheidet die eine Leukämieform von der andern? In welchen Fällen ist eine Knochenmarkstransplantation angezeigt? Mit welchen unerwünschten Wirkungen ist zu rechnen und was kann man dagegen tun?

In der neuen Broschüre "Leukämien bei Erwachsenen - wie weiter?" der Krebsliga finden Betroffene und Angehörige Antwort auf die vielen Fragen. Sie ist auf deutsch, französisch und italienisch erhältlich und kann bei den kantonalen Krebsligen, über Tel. 0844 85 00 00, E-Mail: skl-lsc@cisf.ch oder über www.swisscancer.ch bestellt werden.

Leukämien vorbeugen? Die Krebsliga weiss Rat

Die Ursachen für Leukämien sind weitgehend unbekannt. Strahlenbelastung, geschwächtes Immunsystem, gewisse chemische Substanzen, aber auch Krebsbehandlungen mit Zytostatika können die Anfälligkeit erhöhen. Auskunft und Beratung erhalten Sie

- * bei den Beratungsstellen der kantonalen Krebsligen (Adressen im Telefonbuch oder unter www.swisscancer.ch).
- * beim Krebstelefon: Gratisanruf auf Telefon 0800 55 88 38 von Montag bis Freitag, 15 Uhr bis 19 Uhr, Mittwoch ab 10 Uhr.

Hinweis für die Redaktionen: Sie bekommen eine Broschüre morgen (7.6) per Post.

Kontakt:

Schweizerische Krebsliga, Pressedienst, Anne Durrer, Effingerstrasse 40, Postfach, 3001 Bern, Tel. +41 31 389 91 21 / 00, Fax +41 31 389 91 60, E-Mail: info@swisscancer.ch, Internet: www.swisscancer.ch
[012]